



Anwendungsgebiet:

Dickschichtiger, leichter Klebe- und Armierungsmörtel in dem **weber.therm B 100** Wärmedämm-Verbundsystem

Produktbeschreibung:

weber.therm 304 / 304 speedy ist ein werksmäßig hergestellter, mineralischer Trockenmörtel nach DIN EN 998-1.

Zusammensetzung:

Zement, Weißkalkhydrat, klassierte mineralische Zuschläge, organische Leichtzuschläge, Hydrophobierungsmittel, Zusätze für eine bessere Verarbeitung und Haftung am Putzgrund

Produkteigenschaften:

- hohe Klebkraft
- ist sehr leicht zu verarbeiten
- hohe Ergiebigkeit
- hohe Anwendungssicherheit
- bereits nach einer Standzeit von mindestens 24 Stunden können dünn-schichtige **weber** Oberputze aufgebracht werden (304 speedy).

Wasseraufnahmekoeffizient w:	< 0,5 kg/m ² ·Vh
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ:	< 15
Kapillare Wasseraufnahme:	W1
Haftzugfestigkeit Untergrund:	> 0,3 N/mm ²
Festmörtelrohddichte:	< 1300 kg/m ³
Ergiebigkeit:	ca. 1000 l/to
Druckfestigkeit:	> 4 N/mm ²

Qualitätssicherung:

weber.therm 304 / 304 speedy unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Fremdüberwachung und Eigenüberwachung nach DIN EN 998-1.

Allgemeine Hinweise:

- Dem Mörtel dürfen keine Zusätze zugemischt werden.
- Während der Verarbeitung und Austrocknung des Mörtels darf die Temperatur der Luft, der verwendeten Materialien und des Untergrundes nicht unter + 5° C absinken.
- Der frisch angetragene Mörtel ist vor schnellem Feuchtigkeitsentzug zu schützen, um eine optimale Erhärtung sicherzustellen.
- Für die Anwendung und Ausführung gelten die DIN 18 350 VOB, Teil C und DIN V 18 550.
- Durch die Art des Untergrundes und des Auftragens kann der Verbrauch variieren. Die exakten Verbrauchswerte sind durch Probestflächen am Objekt zu ermitteln. Verbrauchsangaben beziehen sich auf die Mindest-Putzdicke.

Besondere Hinweise:

- Zur Überarbeitung von Altputzen, auch mit dispersionshaltigen Anstrichen, sowie Kunstharzputzen und gerissenen Altfassaden
- Altuntergründe gründlich reinigen. Ältere Dispersionsanstriche und Kunstharzputze mit Hochdruckreiniger abstrahlen.
- Bei kritischen Untergründen Haftzugprobe durchführen. Bei verdübelten Systemen (i.d.R. Altbau) Dübelanordnung beachten.
- Als Grundierung empfehlen wir **weber.prim 403** Universalgrundierung (**weber.therm 304/304 speedy**)

Dickschichtiger, leichter Klebe- und Armierungsmörtel in dem weber.therm-System B 100

Untergrundvorbereitung:

- Der Untergrund muss tragfähig, ausreichend trocken und eben sein.
- „Die Ebenheit des Untergrundes muss den Anforderungen der DIN 18 202 „Toleranzen im Hochbau“ entsprechen.“
- Schmutz, Staub und lose Teile müssen vom Untergrund entfernt werden.
- Evtl. vorhandene Altanstriche müssen zu mind. 70% entfernt werden.
- Bei kritischen Untergründen Haftzugprobe durchführen.

Verarbeitung:

Verarbeitungsschritte:

- Der Klebe- und Armierungsmörtel wird unter Zugabe der angegebenen Menge sauberen Wassers mit einem Rührquirl so lange durchmischt, bis eine verarbeitungsgerechte Konsistenz erreicht ist. Der Mörtel kann auch mit allen üblichen Putzmaschinen und Silomischpumpen (z.B. EMP) verarbeitet werden. Für das Aufbringen des Klebemörtels auf die Dämmplatten kann eine spezielle Klebepistole eingesetzt werden.

Kleben:

- Die Dämmplatten werden rahmenförmig und mit zwei oder drei senkrechten Streifen mit Klebemörtel beschichtet.
- Der Mörtel ist so zu verteilen, dass nach dem Andrücken mindestens 50% der Fläche mit dem Untergrund verklebt ist.
- Bei ausreichend ebenen Untergründen und bei Verwendung der Dämmplatten **weber.therm speedy** oder **weber.therm express** kann der Mörtel auch maschinell in Wülsten auf den Untergrund gespritzt werden (min. 50% Bedeckung).
- Die Dämmplatten werden sofort danach in den Mörtel eingedrückt.

Armieren:

- Der Mörtel wird ca. 5 bis 8 mm dick auf die Dämmplatten aufgetragen und plangezogen.
- Anschließend wird das **weber.therm** Armierungsgewebe in senkrechten oder waagerechten Bahnen faltenfrei eingebügelt. Das Gewebe muss in der oberen Hälfte des Armierungsmörtels liegen. Die Gewebekanten müssen an den Stößen mind. 10 cm überlappen.
- Die Oberfläche wird je nach Art des Oberputzes waagrecht aufgekämmt (für Edelkratzputz) oder nur aufgeraut

Überziehen von Putzen:

- Der Mörtel wird auf die gereinigten bzw. entsprechend vorbehandelten Putzflächen bis max. 10 mm aufgetragen und plangezogen.
- Falls Risse im Untergrund vorhanden sind, wird anschließend das **weber.therm** Armierungsgewebe in senkrechten oder waagerechten Bahnen mit Glätter oder Traufel faltenfrei in den Armierungsmörtel eingedrückt.
- Für die dickschichtigen Oberputze (z.B. Edelkratzputz) wird der Armierungsmörtel nach dem Anziehen mit einem Straßenbesen aufgeraut, für die übrigen Oberputze rau abgerieben.



1



2



- dickschichtiger Klebe- und Armierungsmörtel für das Wärmedämm-Verbundsystem **weber.therm B 100**
- schneller Baufortschritt aufgrund verkürzter Standzeiten (**304 speedy**)
- Renovierungsmörtel zum Überziehen von tragfähigen Putzen

- ▶ sehr ergiebig
- ▶ dickschichtige, stabile Armierungsschicht
- ▶ problemlose und sichere Verarbeitung

• Farbtöne:

naturweiß

• Auftragsdicke:

5 mm - 8 mm

• Verbrauch / Ergiebigkeit:

Kleben: ca. 4,0 kg/m² • ca. 6,3 m² / 25 kg
 Armieren: ca. 5,3 kg/m² • ca. 4,7 m² / 25 kg
 Kleben und Armieren: ca. 9,3 kg/m² • ca. 2,7 m² / 25 kg

• Wasserbedarf:

ca. 7 l / 25 kg

• Lagerung:

Bei trockener, vor Feuchtigkeit geschützter Lagerung ist **weber.therm 304** bis zu 1 Jahr und **weber.therm 304 speedy** bis zu 3 Monate lagerfähig.

• Verpackungseinheiten:

Gebinde	Einheit	VPE / Palette
Papiersack	25 kg	42 Säcke
Silo		



Klebe- und Armierungsmörtel leicht & schnell

Saint-Gobain Weber GmbH

Schanzenstrasse 84
40549 Düsseldorf

Kundenservice

Datteln
Lohstraße 61
45711 Datteln
Tel.: 02363 399-600
Fax: 02363 399-690

Finnentrop
Am Steinwerk 17
57413 Finnentrop
Tel.: 02721 973-0
Fax: 02721 973-222

Herzfelde
Birkenstraße 6
15378 Herzfelde
Tel.: 033434 408-0
Fax: 033434 408-99

Merdingen
Paul-Mathis-Straße 1
79291 Merdingen
Tel.: 07668 711-500
Fax: 07668 711-135

Weilerswist
Metternicher Straße 17
53919 Weilerswist
Tel.: 02254 605-81
Fax: 02254 605-98

Wolfertschwenden
Hauptstraße 67
87787 Wolfertschwenden
Tel.: 08334 9827-0
Fax: 08334 9827-20

Werke / Lager / Niederlassungen

Amstetten
Unter dem Albucher Stich 1
73340 Amstetten
Tel.: 07331 9797-0
Fax: 07331 9797-44

Barby
Monplaisirstraße 33
39249 Barby
Tel.: 039298 671-0
Fax: 039298 671-19

Bremen
Mackenstedter Str. 7
28816 Stuhr/Groß Mackenstedt
Tel.: 0420 6413240
Fax: 0420 6419745

Brieselang
Hafenstraße 1
14656 Brieselang
Tel.: 03321 4422-10
Fax: 03321 4422-16

Buxtehude
Soltauer Chaussee 80
21614 Buxtehude
Tel.: 04168 919-0
Fax: 04168 919-305

Datteln
Lohstraße 61
45711 Datteln
Tel.: 02363 399-600
Fax: 02363 399-690

Finnentrop
Am Steinwerk 17
57413 Finnentrop
Tel.: 02721 973-0
Fax: 02721 973-222

Hamburg
Halskestraße 38
22113 Hamburg - Billbrook
Tel.: 040 70293475

Heimsheim
Beim großen Stein
71296 Heimsheim
Tel.: 07033 5353-0
Fax: 07033 5353-11

Herzfelde
Birkenstraße 6
15378 Herzfelde
Tel.: 033434 408-0
Fax: 033434 408-99

Istein
Am Kehrenweg
79588 Efringen-Kirchen/Istein
Tel.: 07628 26-0
Fax: 07628 26-189

Landsberg
Brehnaer Straße 16
06188 Landsberg/Halle
Tel.: 034602 456-78
Fax: 034602 456-61

Mainz
Dammweg 3
55130 Mainz
Tel.: 06131 97148-0
Fax: 06131 97148-18

Merdingen
Paul-Mathis-Straße 1
79291 Merdingen
Tel.: 07668 711-500
Fax: 07668 711-135

Weilerswist
Metternicher Straße 17
53919 Weilerswist
Tel.: 02254 605-81
Fax: 02254 605-98

Wolfertschwenden
Hauptstraße 67
87787 Wolfertschwenden
Tel.: 08334 9827-0
Fax: 08334 9827-20

Wülfrath
Meiersberger Straße
42489 Wülfrath
Tel.: 02058 896-0
Fax: 02058 896-200

Technik-Hotline 02363 399-332 (Fassade/Wand)
02363 399-333 (Boden/Bautenschutz und Fliese)
sg-weber.de

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen geben wir aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis. Sie sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen. Auf keinen Fall sind Käufer unserer Produkte davon entbunden, diese auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen. Bei den technischen Daten handelt es sich um Ergebnisse von Laborprüfungen. Praxiswerte können von diesen abweichen.